

Bea Seggering

Nutzerzentrierte digitale Konzeption

Von der Strategie bis zum Wireframe



Seit über 15 Jahren unterstütze ich Agenturen, Unternehmen und Produktteams bei der Entwicklung digitaler Produkte, Plattformen und Websites.

Mein Schwerpunkt liegt auf der nutzerzentrierten Konzeption digitaler Lösungen – von der strategischen Analyse über die Entwicklung von Nutzungskonzepten bis hin zu Wireframes und umsetzungsreifen Spezifikationen.

Ich begleite die gesamte Konzeptionsphase eines Projekts und schaffe die Grundlage für fundierte Entscheidungen, effiziente Designprozesse und erfolgreiche digitale Produkte.

Zusammenarbeit

Als freiberuflicher Senior UX Consultant und Konzepterin unterstütze ich Projekte punktuell oder über die gesamte Konzeptionsphase hinweg – eigenständig oder als Teil bestehender Teams.

Strategische Konzeption.
Informationsarchitektur.
User Experience.
Wireframing.

Alles vor dem UI.

Leistungen

Strategie & Discovery

- Analyse von Geschäfts- und Nutzeranforderungen
- Stakeholder-Interviews
- Nutzerforschung und Nutzerinterviews
- Discovery-Workshops
- Zielbildentwicklung
- Produkt- und Servicekonzeption
- Customer Experience Strategie

Struktur & Nutzerführung

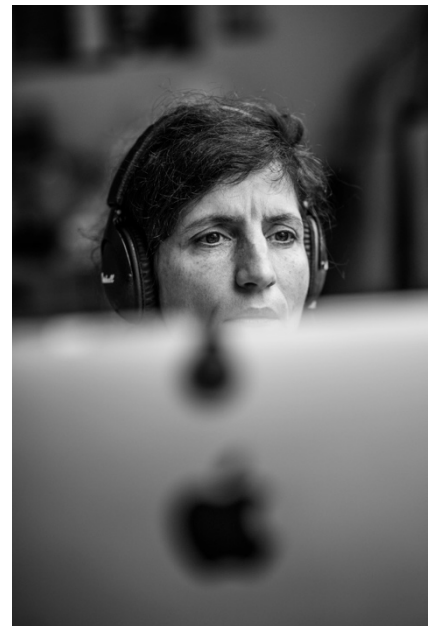
- Informationsarchitektur
- User Flows
- Service Blueprints
- Customer Journeys
- Navigationskonzepte
- Content-Strukturen
- Interaktionskonzepte

UX-Konzeption

- Feature-Definition
- Funktionskonzepte
- Nutzungsszenarien
- Anforderungsmanagement
- Konzeptsdokumentation
- Abstimmung mit Fachbereichen und Entwicklung

Wireframing & Prototyping

- Low-Fidelity- und Mid-Fidelity-Wireframes
- Klickbare Prototypen
- Validierung von Konzepten
- Vorbereitung für Design und Entwicklung



Mein Verständnis von UX

Nutzerzentrierung beginnt nicht beim Interface.

Sie beginnt mit dem Verständnis von Menschen, Aufgaben, Kontexten und Geschäftsanforderungen.

Gute digitale Produkte entstehen dort, wo Nutzerbedürfnisse, Unternehmensziele und technische Möglichkeiten sinnvoll zusammengeführt werden. Die Gestaltung eines Interfaces ist dabei ein wichtiger Schritt – aber nicht der erste.

Meine Arbeit konzentriert sich auf alles, was davor liegt: Verstehen, strukturieren, priorisieren, konzipieren und greifbar machen.

Was ich nicht anbiete

Ich entwickle keine visuellen Designs und keine Design-Systeme.

Mein Fokus liegt auf der Konzeption:
von der strategischen Fragestellung bis zu den Wireframes, auf deren Basis UI-Design und Entwicklung effizient umgesetzt werden können.

Typische Projekte

- Websites und Relaunches
- Kunden- und Serviceportale
- B2B-Plattformen
- Digitale Produkte
- Self-Service-Anwendungen
- Intranets und Mitarbeiterportale
- KI-gestützte Anwendungen
- Digitale Transformationsprojekte

Fähigkeiten

Informationsarchitektur, User Experience, Vorstellungskraft, Ideen, Interesse an guten Lösungen, Gastkritik, Brainstormings, Usability, Service Design, User Centered Design, Simplicity, GUI, Tangible User Interface (TUI), Apps, Mobile, Tablet, Interaktion im Raum, Gestische Interaktion, Prototyping, MockUps, Wireframes, Benchmarks, Use Cases, Feinkonzept, Konzept, über 15 Jahre Projekterfahrung

Referenzen

Auftraggeber & Marken:

Deutsche Telekom, Volkswagen, Gruner und Jahr, CondéNast, Adidas, Sparkasse, Procter and Gamble, ARD, Nordische Botschaften Berlin, BMW, Audi, WWF, XING, Deutsche Bahn, Future Living Berlin, Mercedes Benz, Fachhochschule Potsdam, Frogs and Friends, Citizen Conservation, Stihl, Tesa, Haribo, Würth, Schindler

Agenturen:

ART+COM Berlin, Neue Digitale Frankfurt, Grey Interactive Zürich u. Genf, MetaDesign Berlin, Razorfish Berlin, Pixelpark Berlin, -München, -Zürich, Weitlick Berlin, Preuss und Preuss Berlin, Scholz und Volkmer Berlin, Scholz and Friends Berlin, Moccu Berlin, think moto Berlin, Interactive Media Foundation Berlin, Unternehmensgruppe Krebs Berlin